

Grazer Zeitung vom 17. Oktober 2003, Stück 42, Nr. 373

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **29. September 2003** über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprenghels der **Volksschule Groß Sankt Florian** (politischer Bezirk Deutschlandsberg)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes, LGBl.Nr. 70/1970, zuletzt in der Fassung LGBl.Nr. 90/1999, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprenghel der **Volksschule Groß Sankt Florian** umfasst:

1. die *Marktgemeinde Groß Sankt Florian* mit Ausnahme der KG. Kraubath;
2. die *Gemeinde Unterbergla* mit Ausnahme der Häuser Nr. 1, 6, 17, 28, 45-52, 55, 57-59, 61-63, 67-70, 73, 74, 76, 77, 83, 84, 90, 94, 96 und 98-100 der KG. Sulzhof und der KG. Michlgleinz;
3. von der *Gemeinde Sankt Martin im Sulmtal* die Häuser Nr. 9, 27, 28, 47, 50, 54, 57 und 61 der KG. Otternitz.

§ 2

Sprenghelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 Z. 2 und 3 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht zu einem angrenzenden Sprenghel einer anderen Volksschule gehören.

§ 3

- (1) Diese Verordnung tritt **mit 1. September 2004** in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 25. Mai 1998, verlaublicht in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 274/1998, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:
Landeshauptmann Waltraud Klasnic